

Gute Arbeit 4.0 für Frauen

Genderaspekte der Digitalisierung von Arbeit,
Prag, 18.05.2017

Mareike Richter, DGB BVV, Abt. Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik

1. WER ist von Digitalisierung betroffen?
2. Welche FORMEN digitaler Technologien werden genutzt?
3. Welche AUSWIRKUNGEN gibt es?

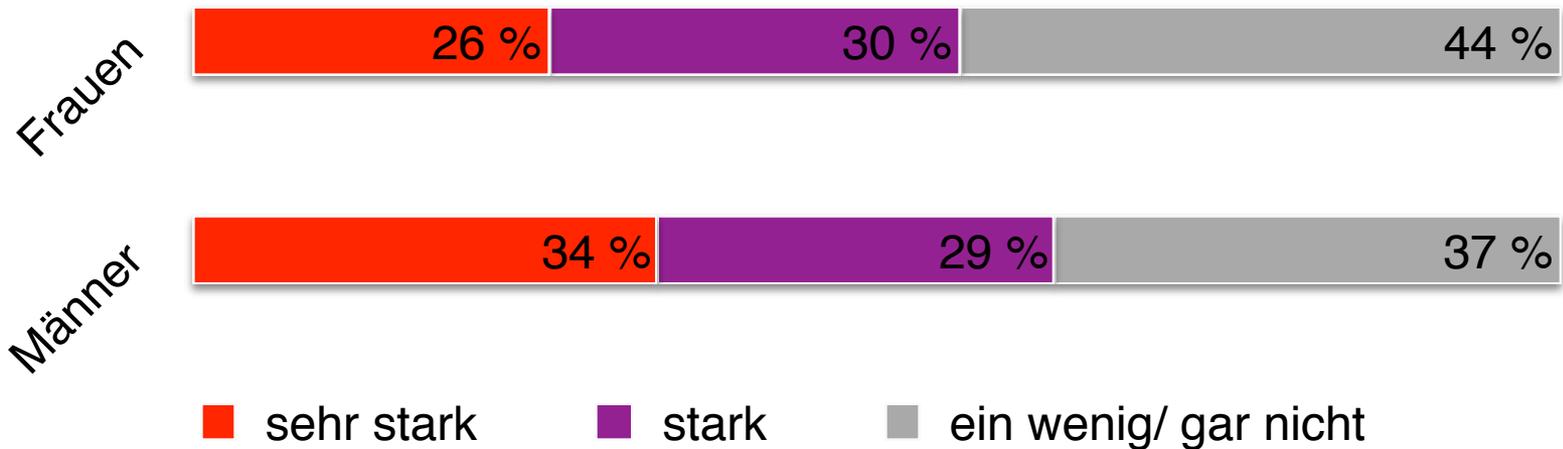
Gute Arbeit 4.0 ist möglich!

Die Untersuchung liefert gewerkschaftliche
Ansätze, **Chancen** zu nutzen &
Risiken zu beseitigen.

Jede Veränderung der Arbeitswelt wirkt sich auf **Frauen** und **Männer** unterschiedlich aus.

So auch der **digitale Wandel!**

von Digitalisierung betroffen sind..



Arbeitswelt 4.0

Gesellschaft 4.0

Data 4.0

Industrie 4.0

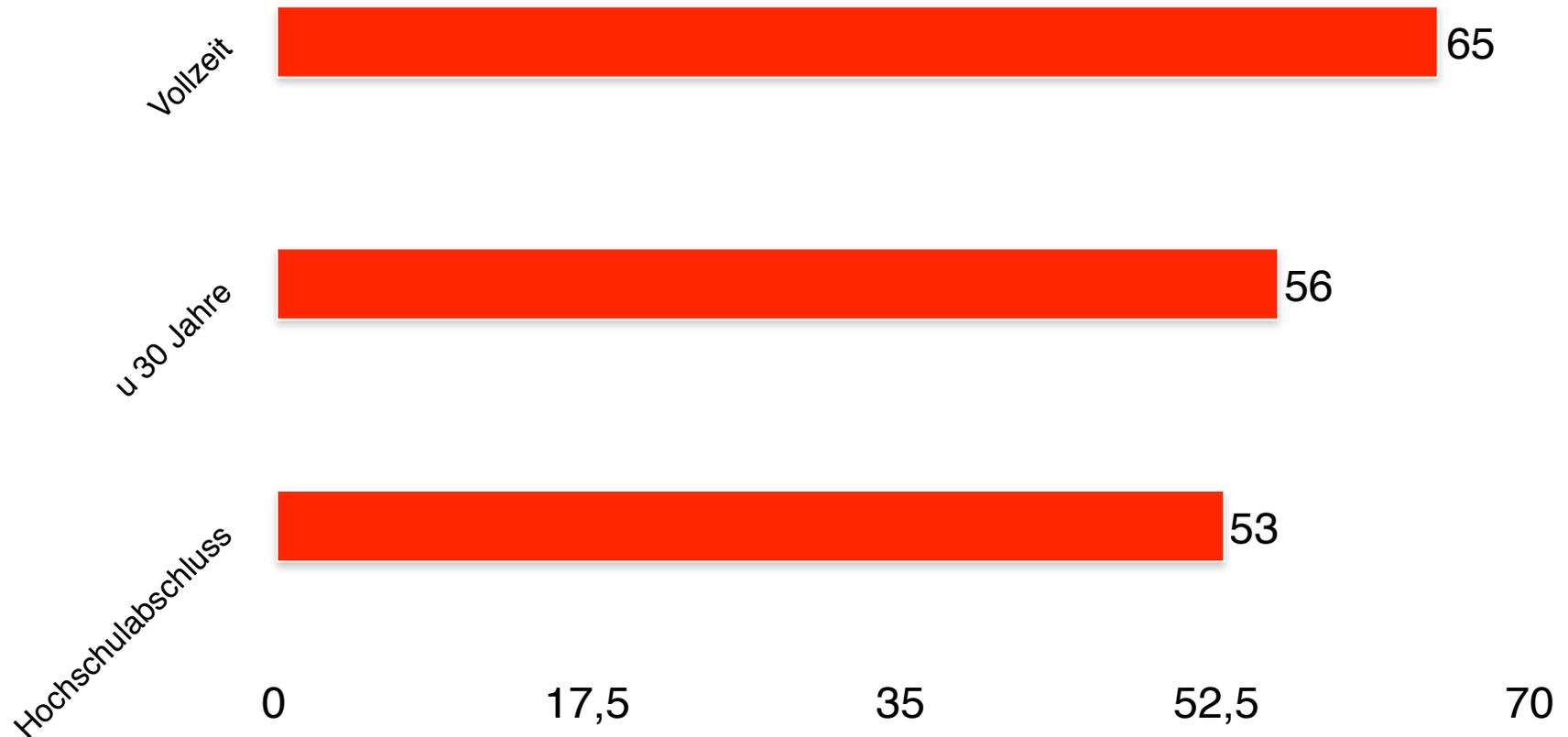
Dienstleistung 4.0

Bildung 4.0

Gute Arbeit 4.0

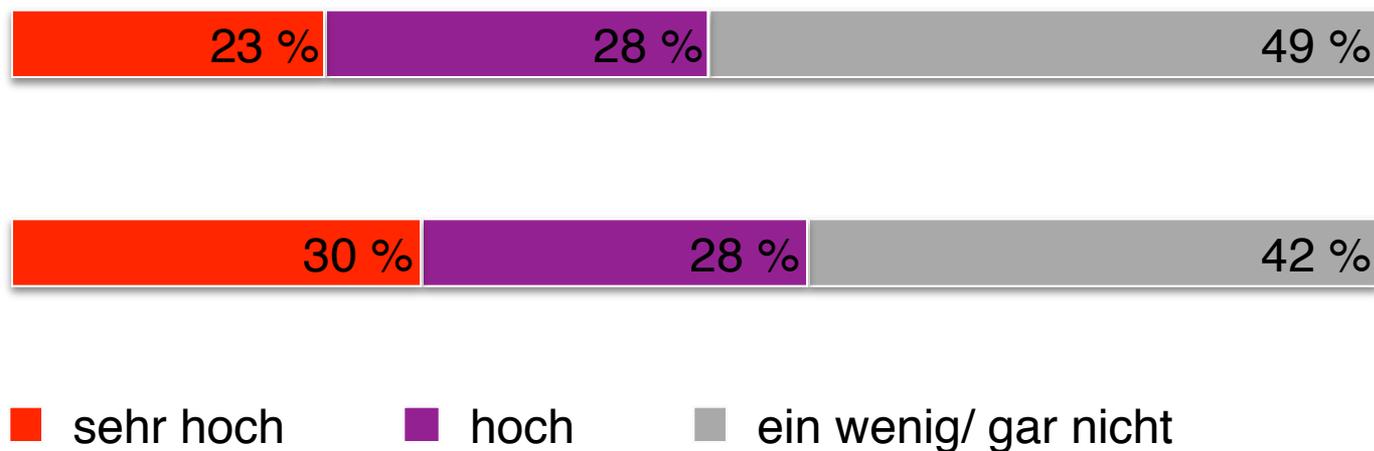
Welche Frauen arbeiten mit digitalen Technologien?

(Angaben in %)



von Digitalisierung betroffen nach BRANCHE

Frauen in männertypischen Berufen
Frauen in frauentypischen Berufen



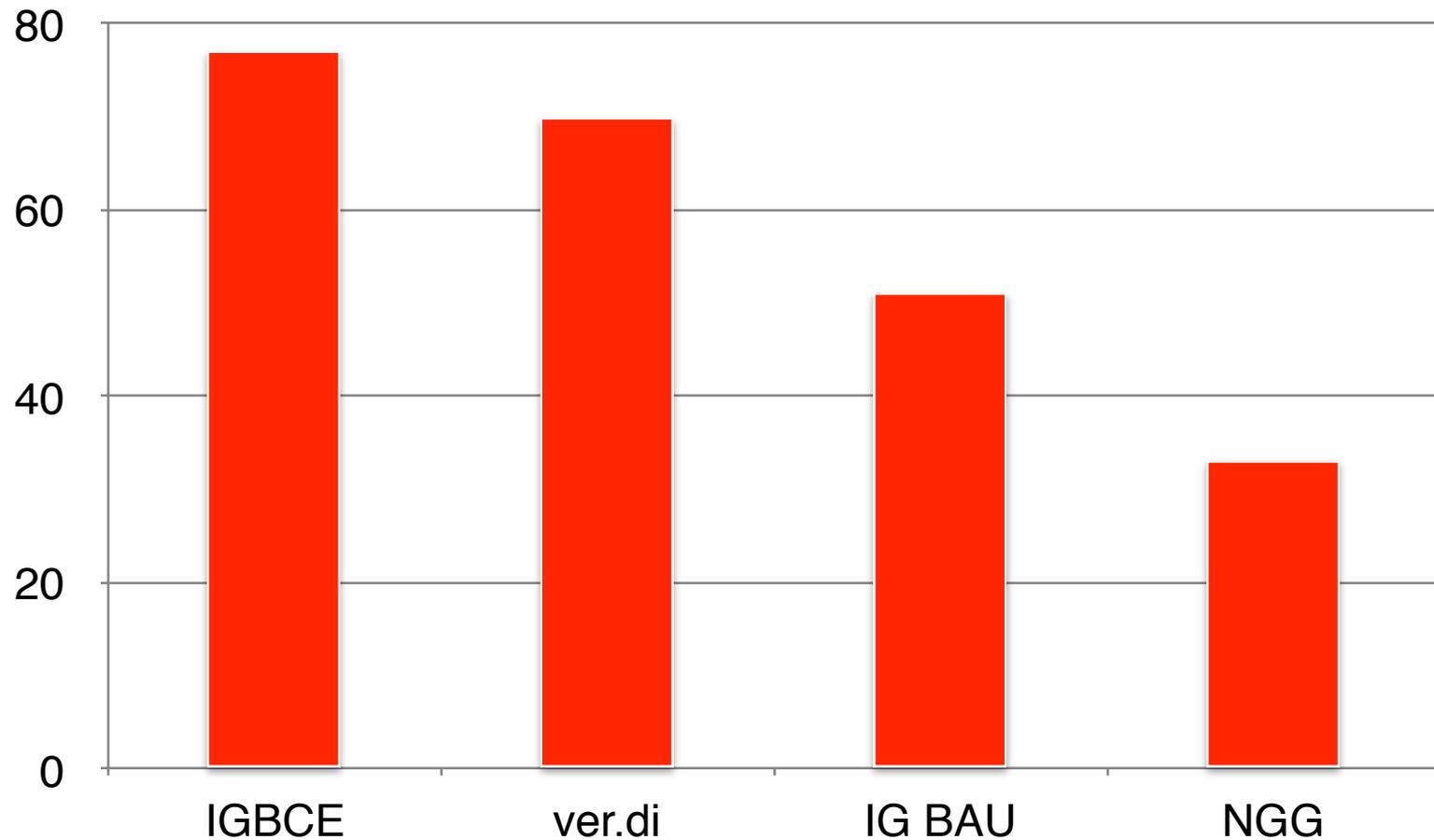
gewerblich tätige Männer -

in der Verwaltung tätige Frauen

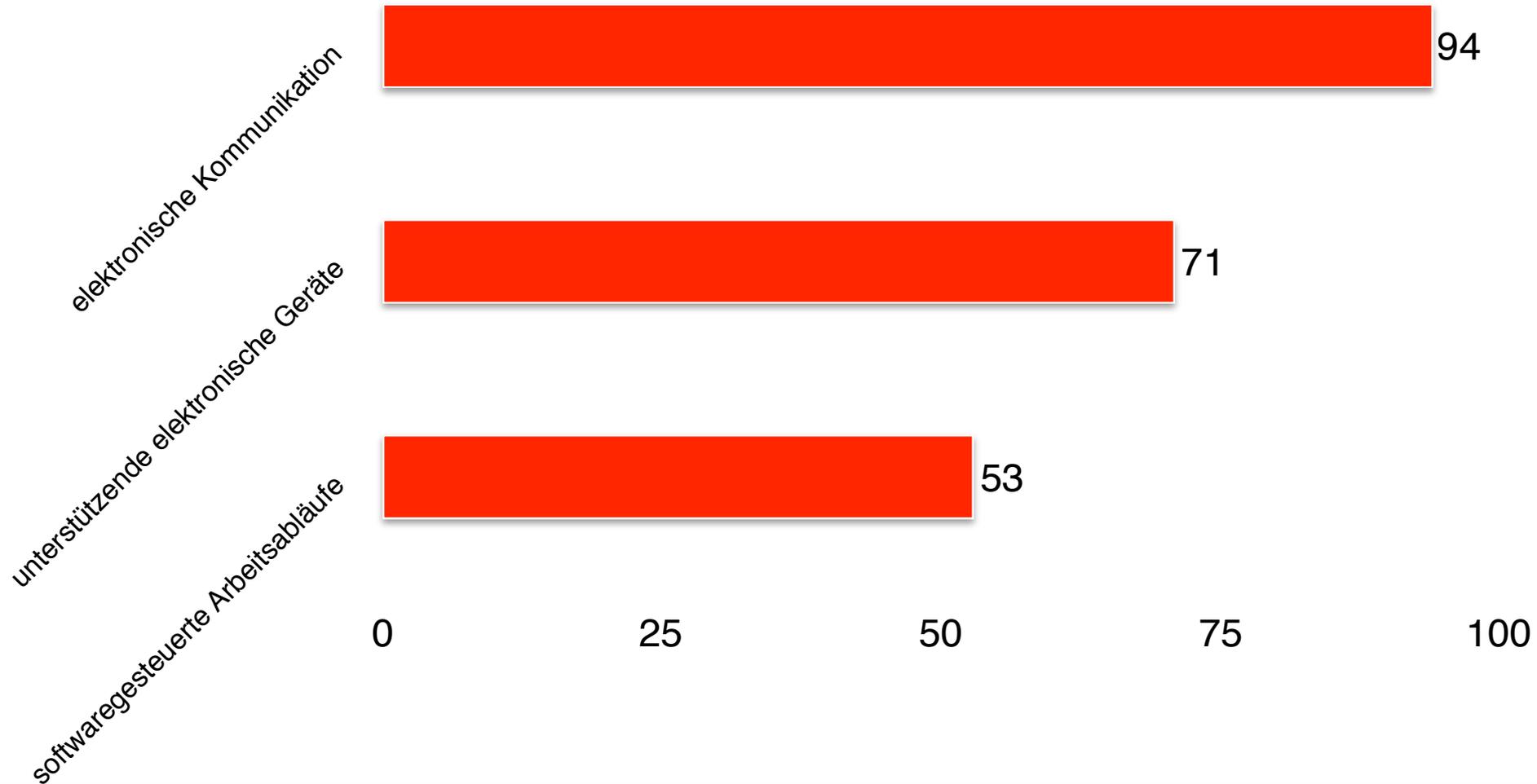
Maschinen bedienende

Männer - Frauen in einfachen
Helfertätigkeiten

von Digitalisierung betroffen nach GEWERKSCHAFTEN (Angaben in %)

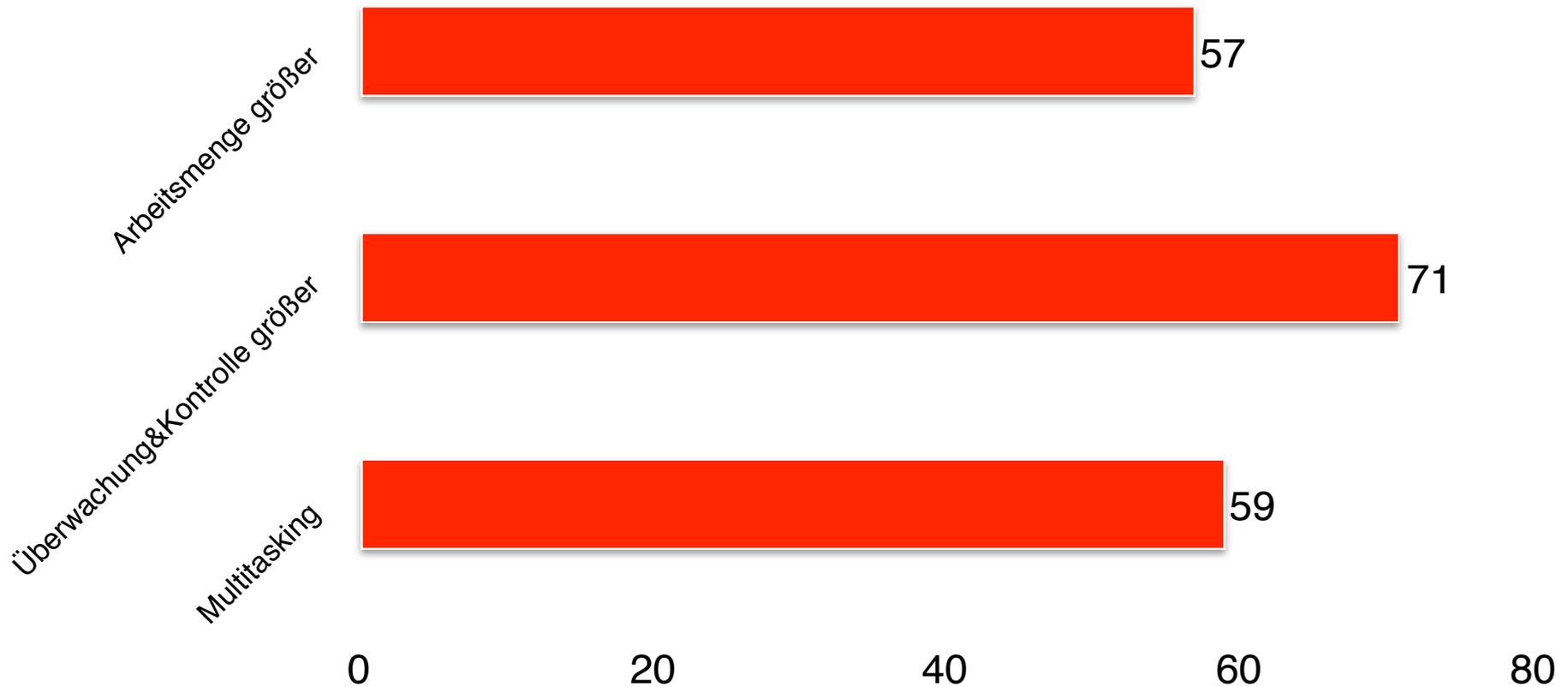


Formen digitaler Mittel (Frauen, Angaben in %)

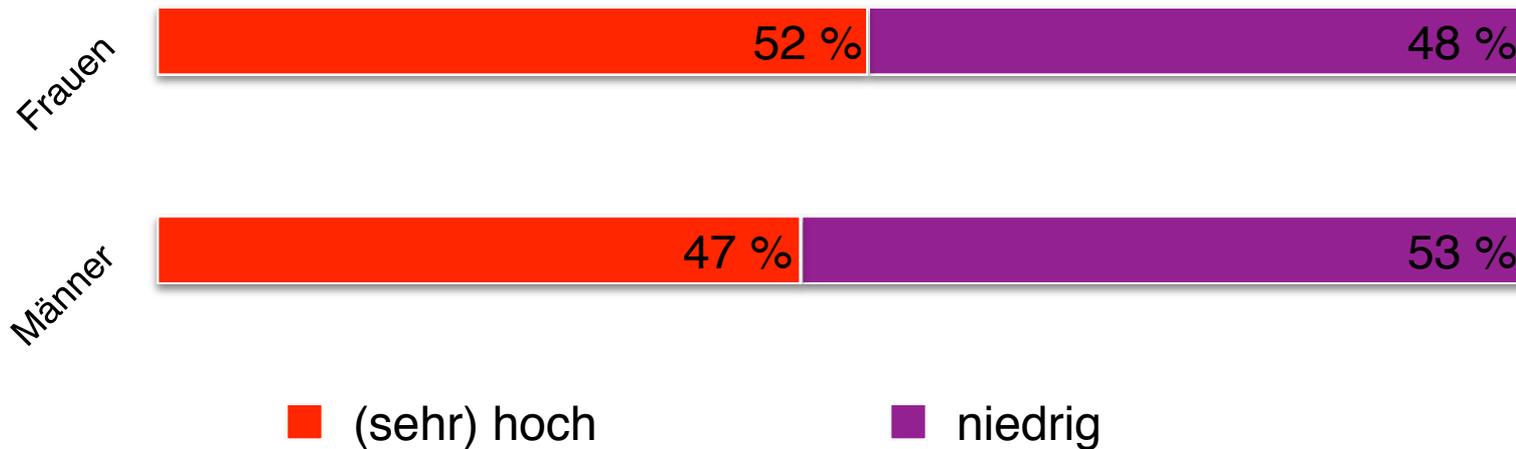


Auswirkungen auf Frauen

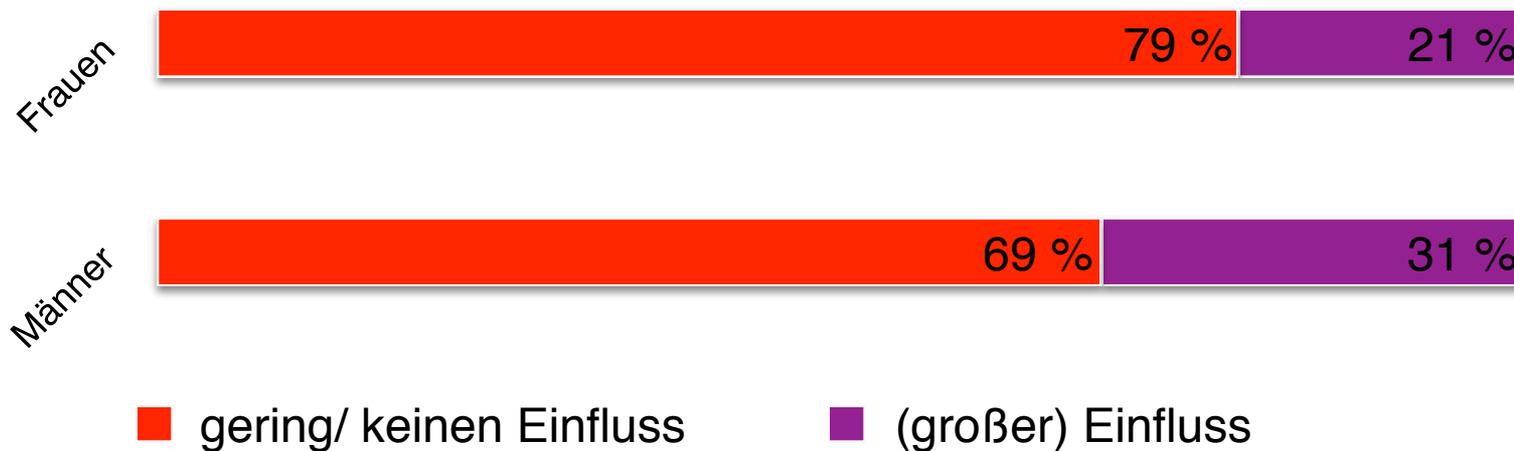
(Angaben in%)



Auswirkung auf Arbeitsbelastung

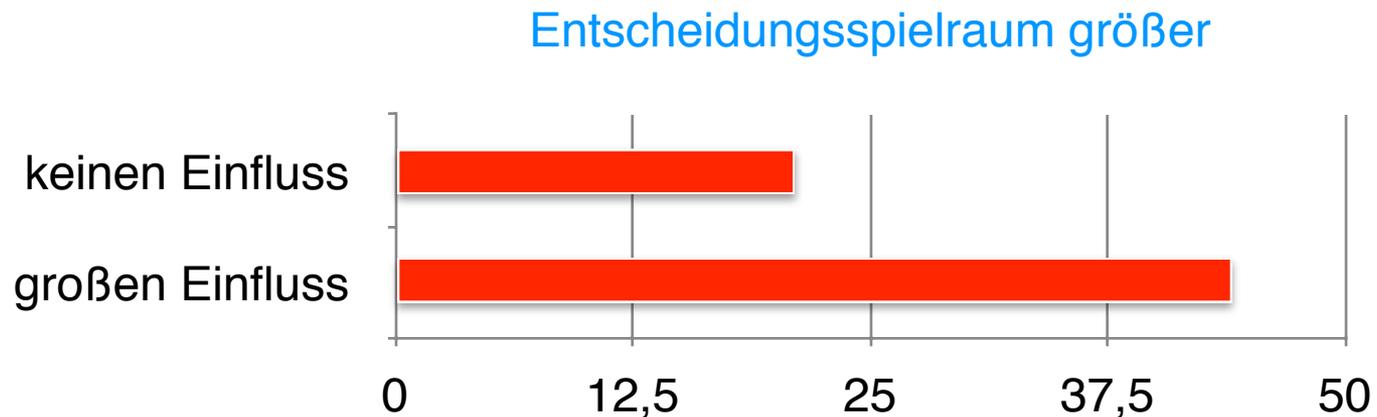


Einfluß auf die Nutzung digitaler Technologien

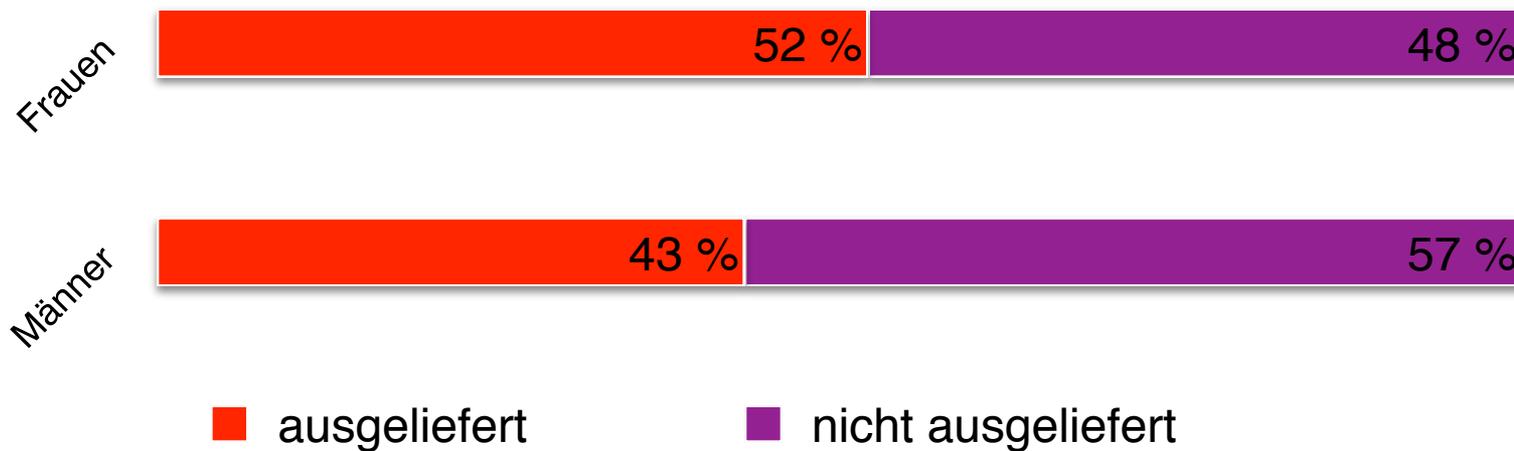


Entscheidungsspielräume & Einfluss auf den Einsatz digitaler Mittel

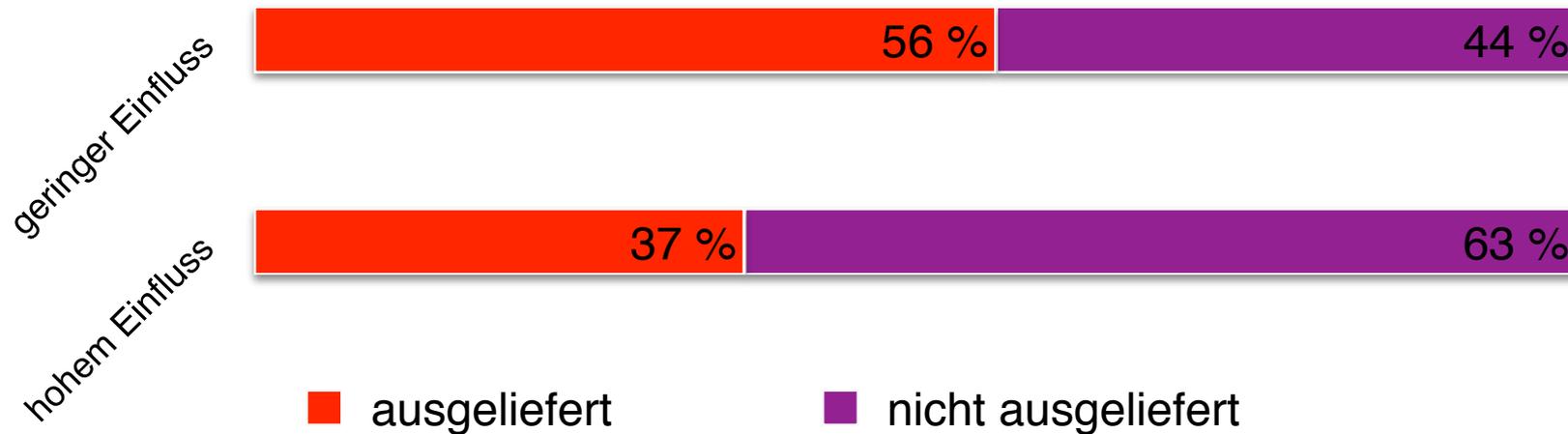
Je stärker Frauen und Männer den **Einsatz digitaler Technik** beeinflussen, desto größer sind ihre **Entscheidungsspielräume**.



Ohnmachtsgefühl



Ohnmachtsgefühl und Einfluss



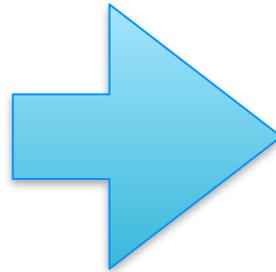
Vereinbarkeit von Familie und Beruf

67 % unverändert

22 % verbessert

Arbeitszeitgestaltung

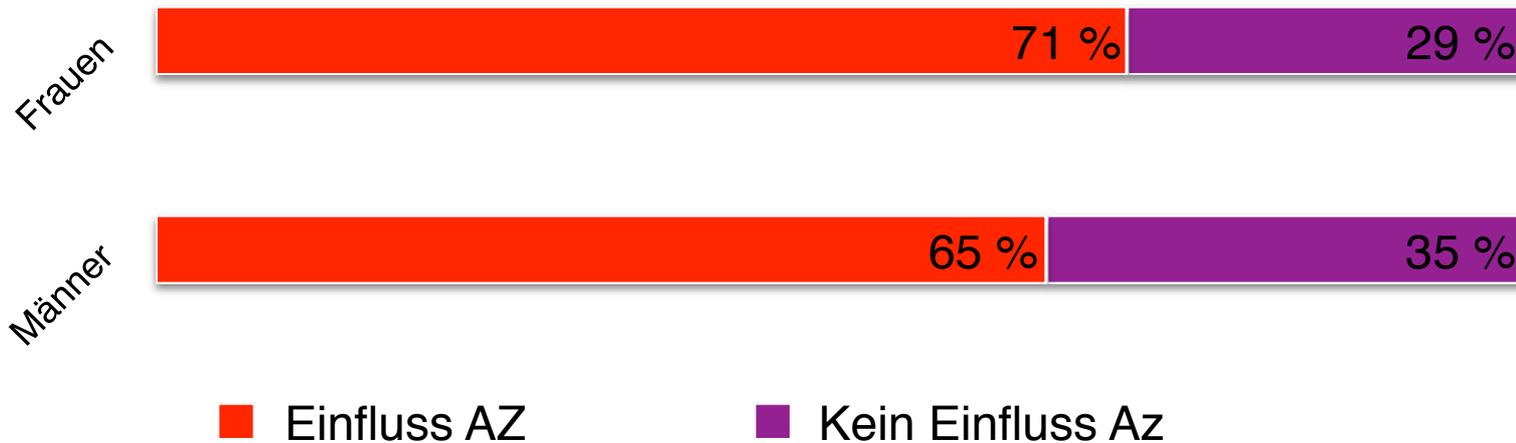
Digitalisierung



Einfluss auf Arbeitszeitgestaltung

Arbeitszeitgestaltung

großer Einfluss auf digitale Techniken



FAZIT

Je größer der Einfluss der Beschäftigten bei der Einführung neuer digitalisierter Arbeitsmittel, desto geringer die Risiken und desto größer sind die Chancen für gute Arbeit 4.0.

Aber..

Frauen, die digital arbeiten, haben im Vergleich zu Männern seltener Einfluss auf die Art und Weise des Einsatzes der digitalen Technik am Arbeitsplatz. Das wirkt sich unmittelbar auf die Arbeitsbelastung von Frauen aus.

Es braucht partizipative Arbeitsgestaltung!

Vielen Dank!

Mareike Richter

Referentin für Gleichstellungspolitik am Arbeitsmarkt

DGB Bundesvorstand

Henriette-Herz-Platz 2

10178 Berlin

mareike.richter@dgb.de